

Schule und Träger

Schule : Gemeinschaftsgrundschule An der Strunde
Am Broich 8
51465 Bergisch Gladbach

Träger : Paritätischer Trägerverein Leverkusen,
Oberberg, Rhein.-Berg. e.V.
Paffrather Straße 70
51465 Bergisch Gladbach

Anzahl der Kinder

Das Angebot der offenen Ganztagsgrundschule besteht an der Gemeinschaftsgrundschule am Broich seit dem Schuljahr 2004/05. In dieser Zeit wurden zu den Stichdaten:

01.11.2004

	15.00 Uhr	16.30 Uhr
1. Schuljahr :	17	12
2. Schuljahr :	7	16
3. Schuljahr :	4	10
4. Schuljahr :	5	9

01.10.2005

	15.00 Uhr	16.30 Uhr
1. Schuljahr :	19	19
2. Schuljahr :	7	18
3. Schuljahr :	5	10
4. Schuljahr :	5	14

Mitarbeiter/innen

- 1 päd. Fachkraft mit 28 Std. (Sozialpädagogin), Gruppendienst und Leitung der Einrichtung
- 1 päd. Fachkraft mit 28 Std. (Erzieherin), Gruppendienst und stellv. Leitung der Einrichtung
- 1 päd. Fachkraft mit 20 Std. (Erzieherin), Gruppendienst
- 1 Ergänzungskraft mit 22,5 Std. (keine päd. Ausbildung), Gruppendienst
- 1 päd. Fachkraft mit 20 Std. (Erzieherin), Hausaufgaben Leitung und Betreuung
- 1 Ergänzungskraft mit 17,5 Std. (keine päd. Ausbildung), Hausaufgabenbetreuung
- 1 Ergänzungskraft mit 10 Std. (keine päd. Ausbildung), Hausaufgabenbetreuung

Diese Kräfte befinden sich in einem Anstellungsverhältnis beim Paritätischen Trägerverein.

Konzept und Organisation des Angebots

Im Schuljahr 2004/05 stieg die Gemeinschaftsgrundschule An der Strunde in das Projekt Offene Ganztagsgrundschule ein. Aus dem Schulkinderhaus Am Broich, einer SIT-Maßnahme und einer Gruppe Schule von acht bis eins, in der bis dahin 65 Kinder betreut wurden, entstand die Offene Ganztagsgrundschule. In diesem verlässlichen Angebot sollten in der Zeit von 7.45 Uhr bis 16.30 Uhr nun 80 Kinder betreut werden. Alle Kinder aus den bestehenden Angeboten, die am neuen Projekt teilnehmen wollten, wurden problemlos integriert.

Gemeinsam entwarfen Träger und Vertreter der Schule das im Folgenden ausgeführte pädagogische Konzept.

Pädagogische Überlegungen die dem Konzept zu Grunde liegen:

- Schule und Freizeit sollen aufeinander aufbauen und sich ergänzen.
- Soziale Kompetenz und Erfahrungen in der Gruppe sind ein wichtiger Baustein für den weiteren Lebensweg.
- Kinder sollen befähigt werden von der behüteten, strukturierten Welt des Kindergartens, nach vier Grundschuljahren, in der offenen, selbstzubestimmenden Welt der Schulen der Sekundarstufe I, zurecht kommen.
- Orientierung an den Maßstäben, Fähigkeiten und Fertigkeiten des einzelnen Kindes.
- Situationsorientiert
- Familienergänzend

Diese Überlegungen und die Lage der Räumlichkeiten in der Schule führten dazu, dass ein teiloffenes Konzept entstand. In drei Treffpunkten, mit unterschiedlichen Schwerpunkten

1. Treffpunkt 1: Basteln und Werken
2. Treffpunkt 2: Bau- und Konstruktionsmaterial
3. Treffpunkt 3: Spiele und Ruhe

werden jeweils 27 Kinder betreut. Bis 11.30 Uhr werden die Kinder schulseitig betreut. Danach kommen sie in den Treffpunkten der offenen Ganztagsgrundschule an. Hier haben sie einen verlässlichen Ansprechpartner, essen gemeinsam zu Mittag und starten all ihre Aktivitäten. Nach Interesse und Belieben können die Kinder ihre Freizeitaktivitäten in den Schwerpunkten selber wählen, zudem steht der Pausenhof und die Feierhalle der Schule zum Spielen zur Verfügung.

Die Treffpunkte 1 und 3 sind bis 16.30 geöffnet. Treffpunkt 2 kann ab 15.00 von den Kindern noch genutzt werden, ist ab dann jedoch ohne Betreuung.

Die offene Ganztagsgrundschule ist in den Räumen des ehemaligen Schulkinderhauses, sowie in zwei Klassenräumen der Grundschule untergebracht. Alle Räume liegen im Erdgeschoß des Gebäudes und sind jeweils mit einer Küche und Mobiliar je nach Nutzung ausgestattet. Zusätzlich können der Werkraum, die Feierhalle, die Turnhalle und Klassenzimmer der Schule für Aktivitäten und für die Hausaufgabenbetreuung genutzt werden.

In der Zeit von 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr (montags bis donnerstags) können die Kinder, in extra dazu vorgesehenen Klassenzimmern und unter Aufsicht, ihre Hausaufgaben erledigen. Den Zeitpunkt, wann sie mit den Hausaufgaben beginnen, können die Kinder selbst bestimmen. Neben den drei Kräften die vom Träger angestellt sind, unterstützt eine Lehrkraft der Schule mit einer Stunde täglich die Hausaufgabenbetreuung.

Das Mittagessen findet in zwei Gruppen, um 12.30 Uhr und um 13.15 Uhr, statt. Das Essen wird von einer Cateringfirma geliefert und die Kinder werden in die Vor- und

Nachbereitungen zum Mittagessen einbezogen. Der Beitrag für das Essen beläuft sich auf 36,80 € monatlich über das Jahr.

Neben den Angeboten in den Treffpunkten finden Arbeitsgemeinschaften externer Anbieter wie Musikschule, Turnerschaft, Kreativitätsschule, usw. statt. In der Regel beginnen die Kurse um 15.00 Uhr und dauern 45 bzw. 90 Minuten. An den Angeboten nahmen nur Kinder der offenen Ganztagsgrundschule teil, mit Ausnahme der Kulissenbau-AG. Im Schuljahr 2004/05 fanden folgende Kurse externer Anbieter statt:

1. Instrumentenkunde (Musikschule)
2. Sport / Psychomotorik (Turnerschaft)
3. Sport, Spiel, + (Turnerschaft)
4. Wir drehen einen Film (Kreativitätsschule)
5. Computergrundkurs (Fr. Voigt)
6. Natur-AG (Fr. Toppel, Dipl. Biologin)
7. Vom Baum zum Buch (Papiermuseum)
8. Kulissenbau (Fair-Reisen)

Neben dieser Zusammenarbeit mit Verbänden und Vereinen werden das Angebot der öffentlichen Bücherei, sowie die Angebote örtlicher Museen (vor allen Dingen in den Ferien) genutzt.

Seitens der Schule und dem pädagogischen Personal der offenen Ganztagsgrundschule gibt es regelmäßigen Austausch über Bedarfe einzelner Kinder wie auch über Abstimmung und Organisation des Alltags. Dieser Austausch findet sowohl in Tür- und Angelgesprächen mit Lehrkräften, wie in einer wöchentlichen Arbeitssitzung und in gemeinsamen Elterngesprächen statt. Auftretende Probleme werden direkt und umgehend mit der Schulleitung geklärt.

Für das neue Schuljahr sind gemeinsame Aktivitäten wie Schulchor, Schwimm-AG, Kulissenbau- und Theater-AG geplant.

Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist zufrieden stellend. Der Beirat tagte im letzten Schuljahr dreimal.

Die Öffnungszeiten bis 16.30 Uhr sind ausreichend und auch die Annahme, daß ⁵⁵40% der Schüler der Gemeinschaftsgrundschule das offene Ganztagsangebot nutzen, ist durchaus realistisch.

Zeit	Kinder/Personal	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
11.30 - 12.30	50 / 5	Freies Spiel und Hausaufgaben	Freies Spiel und Hausaufgaben	Freies Spiel und Hausaufgaben	Freies Spiel und Hausaufgaben	Freies Spiel und Hausaufgaben
12.30 - 13.00	78 / 6	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen
13.00 - 13.30	78 / 7	Freies Spiel, angeleitete Tätigkeit und Hausaufgaben	Freies Spiel, angeleitete Tätigkeit und Hausaufgaben	Freies Spiel, angeleitete Tätigkeit und Hausaufgaben	Freies Spiel, angeleitete Tätigkeit und Hausaufgaben	Freies Spiel, angeleitete Tätigkeit und Hausaufgaben
13.30 - 14.00	78 / 7	S.O.	S.O.	S.O.	S.O.	S.O.
14.00 - 14.30	78 / 7	S.O.	S.O.	S.O.	S.O.	S.O.
14.30 - 15.00	78 / 7	S.O.	S.O.	S.O.	S.O.	S.O.
15.00 - 15.30	52 / 3	S.O. AG Musikschule	S.O. AG Computer AG Natur AG Sport	S.O. AG Natur AG Sport AG Papiermuseum AG Video	S.O. AG Computer AG Brettspiele	S.O. AG Kochen
15.30 - 16.00	52 / 2	S.O.	S.O.	S.O.	S.O.	S.O.
16.00 - 16.30	52 / 2	Abholen	Abholen	Abholen	Abholen	Abholen